



Die Kastler waren in Karlsruhe und sahen beim Guss zu.

Neue Glocken für Kastl

KIRCHE Drei Wochen lang müssen sie abkühlen

Die Kastler Pfarrkirche bekommt drei neue Glocken. Und diese wurden am Freitag in Karlsruhe gegossen. Viele Kastler haben zugesehen, als die fast 1200 Grad heiße Masse, aus der die Glocken besteht, in die Formen floss. Jede der drei Glocken trägt einen Namen.

Die größte ist die „Benediktusglocke“, die mittlere Glocke heißt „Menschwerdigungsglocke“, die kleinste ist die „Auferstehungsglocke“. Jetzt müssen die Glocken etwa drei Wochen lang auskühlen. Erst dann kann man sagen, ob der Guss geglückt ist.